

Amberg. Ein weiteres „Endspiel“ um den Klassenerhalt wartet auf den TuS Rosenberg I. Die achtplatzierten Tischtenniscracks um Gökan Poyraz und Ignaz Berger empfangen am Samstag (19 Uhr) das Schlusslicht der 1. Bezirksliga-Herren, den TSV Nittenau. Die Mannen aus dem Kreis Schwandorf haben letzten Freitag zu Hause gegen Neustadt ihren ersten Sieg gefeiert. Das sollte dem TuS eine Warnung sein, die Gäste nicht zu unterschätzen. Im Kampf gegen den Abstieg muss gegen den unmittelbaren Kontrahenten unbedingt ein Erfolg eingefahren werden. Das Hinspiel hatte mit einem Remis geendet. Daher ist erneut eine knappe Partie zu erwarten.

Für Rosenberg sind an diesem Wochenende zwei weitere Begegnungen von Bedeutung. Gegner Nittenau trifft in eigener Halle auf die DJK/SB Regensburg II. Die Domstädter brauchen als Tabellensiebter ebenfalls jeden Punkt. Gut für den TuS wäre es, wenn die DJK Neustadt, die zeitgleich gegen die DJK Weiden spielt, leer ausgehen würde.

Drei Teams aus dem Kreis Amberg gehen sich der 2. Bezirksliga-Süd-Herren auf Punktejagd. Der sechstplatzierte TuS Schnaittenbach I setzt am Freitag (20 Uhr) bei Schlusslicht ASV Undorf klar auf Sieg. Mit Svatoluk Kaloc erhofft sich der Tabellenachte SV Etzelwang I am Samstag (19 Uhr) zwei Punkte beim ASV Neumarkt II (7.). Gleich zwei Auftritte hat der Vorletzte TTC Luitpoldhütte I zu absolvieren. Am Freitag (20 Uhr) gastieren die Amberger Vorstädter beim TV Etterzhausen (5.) und am Samstag (18.30 Uhr) kommt der TB/ASV Regenstau III (3.) nach Ammersricht. In beiden Partien ist der TTC Außenseiter.

Eine leichte Heimaufgabe liegt vor dem Spitzenreiter der 3. Bezirksliga-West-Herren, dem TTC Kolping Hirschau I. Als Gegner kommt am Freitag (19.30 Uhr) der FC Mönning (10.) in die KaolinStadt. Ein Hirschauer Sieg ist daher Pflicht. Zwei Punkte würden auch dem TuS Rosenberg II (8.) gut zu Gesicht stehen. Die Rosenberger empfangen am Freitag (20 Uhr) den unmittelbaren Tabellennachbarn SVE Seubersdorf. Ein Erfolg ließe den Vorsprung des TuS auf vier Zähler anwachsen. Vor heimischer Kulisse ist Schlusslicht TuS Schnaittenbach II im Kreisderby gegen den SV Hahnbach I (4.) am Samstag (19 Uhr) krasser Außenseiter.

Zwei Punkte rechnet sich die SG Siemens Amberg I (3.) im Heimspiel der 2. Bezirksliga-Süd-Damen aus. Am Freitag (20 Uhr) erscheint der Tabellensechste TSV Neutraubling in der Fuggerstrasse.

Dem SV Illschwang droht am Samstag (10 Uhr) in der 2. Bezirksliga-Süd-Jungen Niederlage Nummer 5. Zum Viertplatzierten kommt der Zweite, die DJK/SB Regensburg III.

Amberg. Zwei Spitzenbegegnungen stehen im Fokus der Begegnungen im Tischtenniskreis Amberg. An beiden ist der SV Hahnbach jeweils als Tabellenführer beteiligt. Darüber hinaus haben die Terminpläne ein umfangreiches Programm zu bieten. Bis kommenden Mittwoch finden weitere 24 Partien statt.

Der TTSC Kümmersbruck II erwartet am heutigen Donnerstag (20 Uhr) in der 1. Kreisliga-Herren die SG Schmidmühlen I (5.). Der führende TTSC wird sich dabei seinen elften Saisonsieg holen. Im Stadtduell will der abstiegsbedrohte TV Amberg I (9.) am Freitag (20 Uhr) gegen die gastierende DJK 2002 Amberg I (6.) beide Zähler einfahren. Gegen Schlusslicht TV Amberg II rechnet der TTC Luitpoldhütte III (7.) am Samstag (15.30 Uhr) fest mit einem Sieg. Interessant zu werden verspricht am Montag (19.30 Uhr) die Heimbegegnung der SG Schmidmühlen I (5.) gegen den TTC Kolping Hirschau II (4.).

Nach seinem klaren 9:1 Erfolg zu Wochenbeginn über die SG Schmidmühlen II kann der Spitzenreiter der 2. Kreisliga-Herren, der TuS Rosenberg III gelassen zusehen, was seine Verfolger machen. Der Tabellenzweite TuS Vilseck gastiert am Freitag (19.30 Uhr) beim TTC Luitpoldhütte IV (8.). Ein Sieg des TuS ist vorprogrammiert.

Der Dritte, der TuS Kastl I läuft zeitgleich Gefahr auf den Tischen des SV Etzelwang II (5.) zu verlieren. Im Stadtduell geht die SG Siemens Amberg II (7.) am heutigen Donnerstag (19.30 Uhr) bei der DJK 2002 Amberg II als klarer Favorit an den Start.

In der 3. Kreisliga-Herren strebt der SV Hahnbach II unaufhaltsam dem Titel entgegen. Auf dem Weg dorthin wird ihn am Dienstag (19.30 Uhr) auch der gastgebende TTC Kolping Hirschau III (2.) nicht aufhalten können. Die Kaolinstädter müssen bereits am morgigen Freitag (19.30 Uhr) zu Hause gegen den TuS Kastl II (8.) an die Tische. Weiter spielen: Donnerstag (20 Uhr) TTSC Kümmersbruck III (4.) –SV Illschwang (5.), (20.15 Uhr) SG Schmidmühlen III (7.) – FC Freihuzng II (6.), Dienstag (20 Uhr) SV Illschwang (5.) – TuS Rosenberg IV (3.).

Trotz des überraschenden Punktverlustes beim Remis am letzten Montag gegen Hirschau IV hat der SV Hahnbach III die Spitze der 4. Kreisliga-Herren erklommen. Diese gilt es nun am Montag (20 Uhr) zu Hause gegen die SG Siemens Amberg III zu verteidigen.

Weiter spielen: 1. Kreisliga-Jungen: Donnerstag (18.30 Uhr) TTSC Kümmersbruck I (7.) – SV Illschwang II (5.), Freitag (18.45 Uhr) SV Hahnbach I (1.) – TV Amberg II (6.), Samstag (13 Uhr) TV Amberg II (6.) – TTSC Kümmersbruck (7.).

2. Kreisliga-Jungen: Donnerstag (18 Uhr) TuS Kastl I (6.) – DJK 2002 Amberg (2.), Freitag (18.15 Uhr) TTC Luitpoldhütte (7.) – FC Freihung I (3.), Samstag (10 Uhr) TV Amberg III (5.) – SV Hahnbach II (1.), Montag (18.30 Uhr) FC Freihung I (3.) – TuS Kastl I (6.), Dienstag (17.45 Uhr) TV Amberg III (5.) – SV Etzelwang (4.), Mittwoch (17.30 Uhr) SV Hahnbach II (1.) – TTC Luitpoldhütte (7.).

3. Kreisliga-Jungen: Donnerstag (18 Uhr) TuS Schnaittenbach II (3.) – TuS Kastl II (6.), Freitag (17.30 Uhr) SV Illschwang III (2.) – SG Schmidmühlen (5.), Montag (17.30 Uhr) SG Schmidmühlen (5.) – SV Hahnbach III (1.).

1. Kreisliga-Mädchen-Neustadt/WN: Samstag (10.30 Uhr) SV Neusorg II (5.) – TuS Schnaittenbach (4.).